

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2009)**

Heft 96: **Brennpunkt : was tun in späten Stadien? = Point chaud : que faire aux stades avancés? = Tema scottante : cosa fare negli stadi tardivi?**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir alle haben dazugelernt!

Mobilität. So lautete unser Jahresthema 2009. Wir und unsere Partner, Helfer und Gönner gingen es mit grossem Enthusiasmus an – und wir blicken nun, da sich das Jahr seinem Ende zuneigt, zufrieden zurück. Gemeinsam haben wir erneut viel erreicht (siehe Bericht S. 3) – herzlichen Dank!

Doch wir haben uns nicht nur für die Betroffenen eingesetzt – wir haben auch selbst profitiert. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema «Mobilität» und der enge Kontakt zu den Betroffenen bescherten uns neue Erkenntnisse, mehr Wissen und vertiefte Einblicke in das Leben mit Parkinson. Dinge, die uns helfen, uns auch selbst wieder auf wichtige Tugenden zu besinnen: Aktiv bleiben! Flexibel auf Änderungen unseres Lebens reagieren! Uns an dem erfreuen, was wir haben – statt das zu beweinen, was wir nicht (mehr) haben können! Nicht immer sofort aufgeben, wenn es schwierig wird! Immer «dranne bleibe...»!

Denn Mobilität ist der Beginn von allem – und die Basis für vieles.

Betroffen macht mich die Erkenntnis, welch enorm hohe, ja unüberwindbare Hürde die alltägliche Mobilität für jene Parkinsonkranken darstellt, die schon viele Jahre krank sind und deren Parkinson mit den üblichen Mitteln nur noch ungenügend beherrschbar ist.

Obwohl gottlob nur etwa zwei Prozent der Langzeitbetroffenen in dieser misslichen Lage sind, widmen wir gerade diesen besonders schwer Betroffenen den Brennpunkt dieser Ausgabe: Lesen Sie ab Seite 16, welche Therapieoptionen es heute für die Patienten in späten Krankheitsstadien gibt.

Trotz dieser «schweren» Kost hoffe ich, dass Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, dieses Magazin viel Freude beim Lesen bereiten wird.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2010 – das Jahr, in dem unsere Vereinigung ihr 25-Jahre-Jubiläum feiern darf. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 4.

Ihr Jörg Rothweiler

Jörg Rothweiler



Inhalt | Contenu | Contenuto

Parkinson Schweiz: Nachrichten	3
Jubiläum: 25 Jahre Parkinson Schweiz	4
Mitgliederversammlung 2010	5
Informationstagungen 2009	6
Qigong- und Kinaesthetics-Seminare	8
Tipps und Hilfsmittel	9
Nachrichten aus den Selbsthilfegruppen	10
Weiterbildung für SHG-Leitungsteams	11
Neuigkeiten aus Forschung und Therapie	12
Transplantationstherapie	14
Menschen und Dialog	15
Brennpunkt: Was tun in späten Stadien?	16
Sprechstunde mit Prof. Sturzenegger	19

Editorial français

Parkinson Suisse : Actualités	21
Jubilé : Parkinson Suisse fête ses 25 ans	22
Assemblée générale 2010 à Berne	23
Des nouvelles de la recherche	24
Transplantation: Réalités d'aujourd'hui	26
Entretien avec le Prof. Sturzenegger	27
Point chaud : Que faire aux stades avancés ?	28

Editoriale italiano

Giubileo: Parkinson Svizzera compie 25 anni	32
Assemblea generale 2010 à Berna	33
Notizie di Parkinson Svizzera	34
Terapia dei trapianti	35
Ricerca	36
Tema scottante: cosa fare negli stadi tardivi?	38
Domande al Prof. Sturzenegger	41

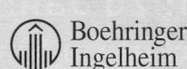
Ständige Rubriken

Adressen / Adresses / Indirizzi	42
Spenden / Dons / Doni	43

Hauptsponsor
Magazin
Parkinson



Co-Sponsoren



Impressum

Herausgeberin | Editeur | Editore

Parkinson Schweiz Suisse Svizzera

Postfach | Case postale | Casella postale 123
CH-8132 Egg

Tel. 043 277 20 77

Fax 043 277 20 78

info@parkinson.ch

www.parkinson.ch

PC | CCP 80-7856-2



Redaktion | Rédaction | Redazione

Jörg Rothweiler (jro)

Übersetzung | Traduction | Traduzione

Transpose S.A., Laura Giugni Canevascini

Layout Jörg Rothweiler (jro)

Druck | Impression | Stampa Fotorotar AG, 8132 Egg

Auflage | Tirage | Tiratura 8500

4-mal jährlich | 4 fois par an | 4 volte all'anno

Inserate | Annonces | Inserzioni

Preis auf Anfrage | Prix sur demande | Prezzi su domanda

Redaktionsschluss für Nr. 97 | Délai rédactionnel |

Chiusura di redazione: 1. Februar 2010

Titelbild

Mobil trotz fortgeschrittenem Parkinson: Moderne Therapien wie die kontinuierliche Duodopa-Infusion bringen Hilfe für schwerstbetroffene Patienten, bei denen die konventionelle Behandlung nicht mehr genügt. Einen vergleichenden Überblick über die Therapieoptionen für Langzeitbetroffene lesen Sie ab Seite 16.

© Parkinson Schweiz. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.

© Parkinson Suisse. Reproduction autorisée avec indication de la source, avec accord de Parkinson Suisse dans les médias commerciaux.

© Parkinson Svizzera. Riproduzione permessa con indicazione della fonte, in mezzi di comunicazione commerciali, dietro consenso.

ISSN 1660-7392